



Mitteilungsvorlage

0124/2022

Bau- und Umweltamt

Beratungsfolge:

1. Ausschuss für Umwelt und Mobilität 06.10.2022 Kenntnisnahme Ö

i.V. Diana E. Raedler

gez. Dezernent/in / Datum

Stand Agenda Erneuerbare Energien - Ausbau Erneuerbarer Energien

Darstellung des Vorgangs:

Wichtiger Bestandteil der Agenda Erneuerbare Energien ist die aktive Förderung des Ausbaus regenerativer Energien. Der Landkreis Ravensburg möchte durch eine „erneuerbare-Energien-freundliche“ Grundhaltung die Energiewende vorantreiben.

I. Solarenergie

1. Bauleitplanverfahren Freiflächen-Photovoltaikanlagen

Derzeit laufen 20 Bauleitplanverfahren im Landkreis Ravensburg, bei welchen durch die verschiedenen Gemeinden Flächen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen ausgewiesen werden sollen. Die in Planung befindliche Fläche umfasst dabei insgesamt mehr als 100 Hektar. Der größte Solarpark wird in Aulendorf mit einer Gesamtfläche von insgesamt 40 Hektar geplant.

An zwei weiteren Standorten im Landkreis ist der jeweilige Bebauungsplan bereits in Kraft getreten, sodass die Planung mit dem konkreten Baugenehmigungsverfahren fortgeführt werden kann.

Für die unter 2. aufgeführten schon realisierten Freiflächen-Photovoltaikanlagen sind die Bauleitplanverfahren bereits abgeschlossen. Sollten alle aktuell laufenden Bauleitplanverfahren realisiert und die entsprechenden Baugenehmigungen erteilt werden, könnten im Landkreis

Ravensburg bald 38 Freiflächen-Solaranlagen stehen.

2. Baugenehmigungsverfahren Freiflächen-Photovoltaikanlagen

Im Landkreis Ravensburg befinden sich insgesamt 16 Standorte mit Baugenehmigungen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen, von denen inzwischen alle realisiert und in Betrieb genommen wurden. Eine davon ist die Agri-Photovoltaik-Versuchsanlage über Obstplantagen im Kompetenzzentrum Obstbau-Bodensee in Bavendorf. Insgesamt können diese 16 Anlagen über 8.000 Haushalte pro Jahr mit Strom versorgen.

Im Jahr 2012 waren im Landkreis insgesamt fünf genehmigte Freiflächen-Photovoltaikanlagen vorhanden, die Zahl hat sich mithin in den vergangenen zehn Jahren verdreifacht.

II. Windenergie

1. Genehmigungsverfahren Windkraftanlagen

Derzeit gibt es acht genehmigte Windkraftanlagen im Landkreis Ravensburg, von welchen zwei Anlagen in Bad Wurzach bereits seit 2005 realisiert und in Betrieb sind. Die Zahl der genehmigten Windkraftanlagen hat sich somit durch die Genehmigung von sechs Anlagen in Hoßkirch in diesem Jahr vervierfacht.

Die beiden bereits realisierten Windräder haben zusammen 2,6 Megawatt Nennleistung und können damit circa 750 Haushalte pro Jahr mit Strom versorgen.

Bei den sechs neu genehmigten Anlagen in Hoßkirch mit einer Nennleistung von 39,6 MW ist die besonders kurze Verfahrensdauer hervorzuheben, welche insgesamt lediglich elf Monate betrug.

2. Windkraftanlagen in Planung

Derzeit finden an zehn verschiedenen Standorten Planungen für insgesamt 78 Windkraftanlagen im Landkreis Ravensburg statt.

Darunter wird der größte Windpark Baden-Württembergs mit bis zu 50 Windrädern im Altdorfer Wald geplant. Bis zur Genehmigung sind aber noch viele Untersuchungen und Prüfschritte erforderlich, sodass die Planung noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird und nicht absehbar ist wann und wie viele Windkraftanlagen tatsächlich an den ausgewiesenen Standorten genehmigt und in Betrieb genommen werden können.